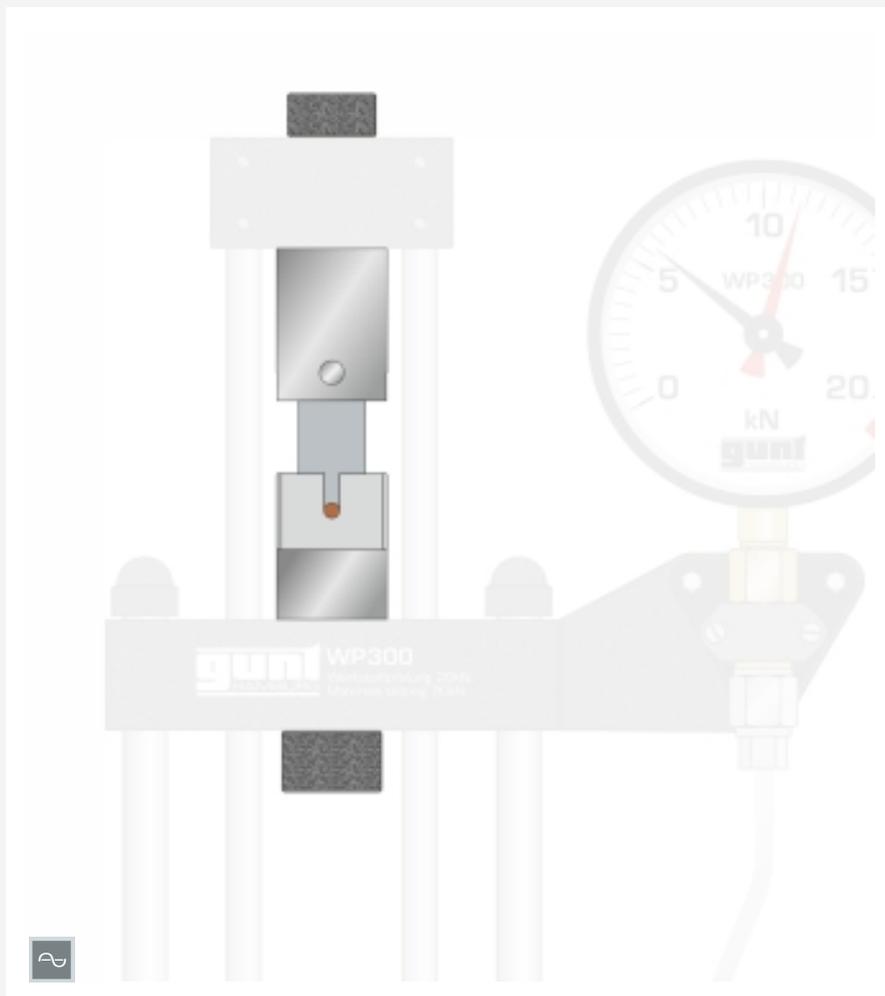


WP 300.13

Vorrichtung für Scherversuche, einschnittig



Lerninhalte / Übungen

- Scherversuche mit metallischen Proben am Versuchsgerät WP 300
- Scherfestigkeit berechnen

Spezifikation

- [1] einschnittiges Scherverfahren in Anlehnung an DIN 50141 zur Bestimmung der Scherfestigkeit
- [2] 5 Proben aus Kupfer
- [3] Scherbacken und Zuglasche aus gehärtetem Stahl
- [4] Zubehör für WP 300

Technische Daten

- 5 Scherproben, Kupfer
- Probendurchmesser: \varnothing 6mm
 - Probenlänge: 26mm

LxBxH: 50x50x170mm
Gewicht: ca. 2,5kg

Lieferumfang

- 1 Schervorrichtung
- 1 Satz Proben (5 Stück)
- 1 Satz Zubehör

Beschreibung

- **einschnittiges Verfahren in Anlehnung an DIN 50141**
- **Art der Beanspruchung wie bei Nieten und Stiften**

Mit diesem Zubehör für WP 300 werden im einschnittigen Verfahren Scherversuche ermöglicht.

Die Schervorrichtung besteht aus einer gehärteten Scherbacke zur Aufnahme der Probe und einer Zuglasche mit gehärteter Scherzunge. Die so entstandene Schervorrichtung wird in den Druckbereich von WP 300 zwischen Untertraverse und Querhaupt eingebaut.

Durch äußere, auf die Probe einwirkende Querkräfte werden in einer Scherprobe Schubspannungen erzeugt und der Widerstand des Werkstoffes gegenüber Schubbeanspruchung wird ermittelt.

Die im Scherversuch ermittelte Scherfestigkeit ist wichtig bei der Dimensionierung von Schrauben, Nieten und Stiften sowie bei der Berechnung des Kraftbedarfs beim Scheren und Stanzen.

Für die Durchführung der Versuche ist im Lieferumfang ein Satz Proben aus Kupfer enthalten.

WP 300.13

Vorrichtung für Scherversuche, einschnittig

Erforderliches Zubehör

WP 300 Werkstoffprüfung, 20kN

Optionales Zubehör

WP 300.52 Scherproben, 5 Stück, Cu